



Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden
Association des Olympiades Scientifiques Suisses
Associazione delle Olimpiadi Scientifiche Svizzere
Association of Swiss Scientific Olympiads

Schulpreis der Schweizer Wissenschafts-Olympiaden 2014

Mit seinem Schulpreis will der Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden (VSWO) jedes Jahr eine Mittelschule ehren, welche über einen längeren Zeitraum engagierte Förderung in den Bereichen Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik oder Physik geleistet hat und ihre Schülerinnen und Schüler insbesondere im Hinblick auf die Teilnahme an den Schweizer Wissenschafts-Olympiaden in hohem Masse pädagogisch oder moralisch unterstützt hat.

Der Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden dankt der Metrohm Stiftung Herisau, die mit ihrem Beitrag die Ausrichtung des Preises ermöglicht.

Der Preis ist mit Fr. 1000.– dotiert und soll für Material, Apparate oder sonstige Spesen verwendet werden, welche Schülerinnen oder Schüler für die Erarbeitung von Maturaarbeiten in Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik oder Physik benötigen.



Schulpreis der Schweizer Wissenschafts-Olympiaden 2014

Der Schulpreis 2014 geht an die Alte Kantonsschule Aarau, AG

Laudatio

Der Verband Schweizer Wissenschafts-Olympiaden würdigt mit der Vergabe des Schulpreises 2014 an die Alte Kantonsschule Aarau, AG deren langjährige und engagierte Förderung interessierter und begabter Schülerinnen und Schüler in den Disziplinen Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik und Philosophie sowie die ausgezeichnete institutionelle und pädagogische Unterstützung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Schweizer Wissenschafts-Olympiaden.

Seit dem Olympiadenjahr 2008/2009 machten 269 Schülerinnen und Schüler der Alten Kantonsschule Aarau an einer der ersten Runden der Schweizer Wissenschafts-Olympiaden mit. Angefangen mit fünf Personen im Jahr 2008 stiegen die Zahlen massiv an – auf genau 89 an der Zahl im Jahr 2011. Seither bewegt sich die Anzahl Teilnehmende in diesem Rahmen.

In den letzten sechs Jahren haben sich 23 – oder 8.5 % – Schülerinnen und Schüler der Alten Kantonsschule Aarau für die Nationalen Finals einer der sechs Disziplinen der Schweizer Wissenschafts-Olympiaden qualifiziert. Bemerkenswert ist die Steigerung, die im Olympiadenjahr 2013/2014 festzustellen war. Dieses Jahr haben es 15 von 92 Erstrundenteilnehmenden in die Nationale Finals und 7 Jugendliche – oder 2.6% – die höchst anspruchsvolle Qualifikation an eine der Internationalen Wissenschafts-Olympiaden geschafft, eine beachtliche Leistung. Die Leistungsdichte an Internationalen Wissenschafts-Olympiaden ist auch beeindruckend. So wurden seit 2009 insgesamt 10 Auszeichnungen gewonnen, davon acht Medaillen (vier Silber- und vier Bronzemedailles, fünf davon 2014!) und zwei Honourable Mentions. Das sind hervorragende Werte, die unter anderem dank der gelebten Nachwuchsförderung in der Alten Kantonsschule Aarau sowie der individuellen Betreuung durch die engagierten Lehrpersonen zustande kamen.

Die Alte Kantonsschule Aarau legt viel Wert auf die Ausbildung in den Naturwissenschaften und allgemeine Exzellenzförderung. Dies ist der Organisation der Schule, der gelebten Kultur und der Hingabe der Lehrpersonen zu verdanken, die sich stark für einen packenden Unterricht in den Naturwissenschaften engagieren. Naturwissenschaftlicher Unterricht wird vielfältig in Theorie und Praxis umgesetzt, spezieller Unterricht angeboten und Schülerinnen und Schüler werden ermuntert, externe Angebote – wie etwa die Schweizer Wissenschafts-Olympiaden – zu nutzen. Das NATWIMAT-Profil der Schule und ihre Bekenntnis zur Begabtenförderung verleihen dem Ausdruck.

Unsere Glückwünsche gehen an die Schule, den Rektor, das Prorektorat, an die Lehrerinnen und Lehrer sowie an die ehemaligen und aktuellen Schülerinnen und Schüler.

Bern, den 25. Oktober 2014

Johannes Josi
Präsident VSWO

Irène Steinegger-Meier
Co-Geschäftsführerin VSWO